

Thema: Partizip Perfekt Passiv

Übersetzung

I. Übersetze den Text in angemessenes Deutsch!

Populus non laetus est.

Liberi a matribus abstracti flent.

Viri quaesunt suas mulieres a hostibus raptas.

Hostes mulieres rapuerunt, quod populus vicinus Maximum – eorum dux – necavit.

Sed milites, quamquam valde irati sunt, mulieres raptas valde amant.

Itaque mulieres a suis maritis saepe feritae gaudent de iucunda vita – sine maritis!

Sed tum liberi matrium epistulam scripserunt et nuntio electo dederunt....

Grammatik

II. Unterstreiche alle PPPs im Text und markiere dessen Bezugswort!

III. Auf welche verschiedenen Arten lässt sich ein PPP übersetzen? Gib jeweils den Namen der Übersetzungsmöglichkeit an und verdeutliche die einzelnen Übersetzungsmöglichkeiten, indem du folgenden Satz auf allen dir bekannten Arten übersetzt:

„Filius regis Tomasii a filia reginae Amanae amatus maestus est.“

Textverständnis

IV. Stell dir vor, du bist eine der entführten Frauen. Schreibe einen Brief an deinen Ehemann, in dem du auch zu deinen Gefühlen Stellung nimmst!

V. Wie könnte die Geschichte weitergehen? Denke dir ein sinnvolles Ende aus!

Lösungen

Übersetzung

I. Übersetze den Text in angemessenes Deutsch!

Das Volk ist nicht fröhlich.

Die Kinder weinen, weil sie von den Müttern weggerissen wurden.

Die Männer suchen ihre Frauen, die von den Feinden geraubt wurden.

Die Feinde raubten die Frauen, weil das Nachbarvolk Maximus – deren Führer – getötet hat.

Aber die Soldaten mögen die geraubten Frauen sehr, obwohl sie sehr zornig sind.

Daher freuen sich die Frauen, die von ihren Ehemännern oft geschlagen wurden, über das angenehme Leben – ohne Ehemänner!

Aber dann schrieben die Kinder der Mütter einen Brief und gaben <ihn> dem ausgewählten Boten.

Grammatik

II. Unterstreiche alle PPPs im Text und markiere dessen Bezugswort!

PPP in rot, Bezugswort jeweils in grün

Populus non laetus est.

Liberi a matribus **abstracti** flent.

Viri quaesunt **suas mulieres** a hostibus **raptas**.

Hostes mulieres rapuerunt, quod populus vicinus Maximum – eorum dux – necavit.

Sed milites, quamquam valde irati sunt, **mulieres raptas** valde amant.

Itaque **mulieres** a suis maritis saepe **feritae** gaudent de iucunda vita – sine maritis!

Sed tum liberi matrium epistulam scripserunt et **nuntio electo** dederunt....

**III. Auf welche verschiedenen Arten lässt sich ein PPP übersetzen?
Gib jeweils den Namen der Übersetzungsmöglichkeit an und
verdeutliche die einzelnen Übersetzungsmöglichkeiten, indem du
folgenden Satz auf allen dir bekannten Arten übersetzt:**

„Filius regis Tomasii a filia reginae Amanae amatus maestus est.“

Relativsatz

Der Sohn des König Tomasius, **der** von der Tochter der Königin Amana geliebt wurde, ist traurig.

Beiordnung (2 Hauptsätze)

Der Sohn des Königs Tomasius wurde von der Tochter der Königin Amana geliebt **und** ist traurig.

kausaler Gliedsatz

Der Sohn des König Tomasius ist traurig, **weil** er von der Tochter der Königin Amana geliebt wurde.

konzessiver Gliedsatz

Der Sohn des König Tomasius ist traurig, **obwohl** er von der Tochter der Königin Amana geliebt wurde.

temporaler Gliedsatz

Der Sohn des König Tomasius ist traurig, **nachdem** er von der Tochter der Königin Amana geliebt wurde.

Attributive Übersetzung

Der **von der Tochter der Königin Amana geliebte** Sohn des König Tomasius ist traurig.

Textverständnis

**IV. Stell dir vor, du bist eine der entführten Frauen.
Schreibe einen Brief an deinen Ehemann, in dem du auch zu deinen
Gefühlen Stellung nimmst!**

Der Bearbeitende sollte bei seiner Antwort auf jeden Fall darauf eingehen, dass sich die Frauen – trotz der Entführung – bei den Feinden wohl fühlen und in dem Brief auch die Missstände erwähnen (häufiges Schlagen durch Ehemänner, ...)

V. Wie könnte die Geschichte weitergehen? Denke dir ein sinnvolles Ende aus!

Bei dieser Aufgabe gibt es weitestgehend freie Möglichkeiten, um zu einem sinnvollen Ende zu kommen. Eine Möglichkeit wäre es beispielsweise, dass die Frauen durch die Briefe ihrer Kinder den Wunsch entwickeln, wieder in ihr Heimatdorf zurück zu gelangen.

Eine andere Möglichkeit wäre es beispielsweise, dass die Frauen keine Möglichkeit haben, auf die Briefe zu reagieren und die Kinder die Männer dazu antreiben, Krieg zu führen, um ihre Ehefrauen und Mütter zurück zu gewinnen.